

Parlamentarischer Vorstoss**wird durch System eingesetzt**

Geschäftstyp:	Postulat
Titel:	Administrativer Aufwand bei Kinder- und Jugendzahnpflege reduzieren
Urheber/in:	Tobias Beck
Zuständig:	Sprecher/in bei Fraktionsvorstoss, Kommissionspräsidium bei Kommissionsvorstoss, sonst leer lassen
Mitunterzeichnet von:	Wird durch LKA ergänzt
Eingereicht am:	30. Mai 2024
Dringlichkeit:	—

Die Förderung bzw. Subventionierung einer guten Kinder- und Jugendzahnpflege durch Gemeinden und Kanton ist zu begrüssen. Es scheint aber, dass der administrative Aufwand für die Gemeinden sehr gross ist. Das führt dazu, dass die Kosten für den Aufwand in den Gemeinden im Vergleich zu den erhaltenen Subventionen hoch sind.

Ein möglicher Lösungsansatz wäre, dass beim Kanton eine zentrale Stelle geschaffen wird, welche die Rechnungen prüft. Damit müsste das nicht jede Gemeinde separat machen.

Eine weitere Möglichkeit wäre, die Kinder und Jugendlichen beim Eintritt in den Kindergarten respektive Schule automatisch anzumelden, dann würde der Aufwand des Erinnerns wegfallen. Dann müssten nur die Eltern, welche das Angebot nicht nutzen wollen, sich aktiv abmelden.

Der Regierungsrat wird gebeten, zu prüfen und zu berichten, wie die administrativen Abläufe vereinfacht werden können. Dabei sollen Wirkung der Subvention, die administrativen Abläufe bei Gemeinden und Kanton geprüft werden und Verbesserungen vorgeschlagen werden.

Falls eine Gesetzesänderung nötig ist, soll die Stossrichtung angegeben oder allenfalls direkt eine Vorlage ausgearbeitet werden.

Liestal, 30. Mai 2024

Unterschrift:

Einreichen der persönlichen Vorstösse:

- Ein Vorstoss gilt als eingereicht, wenn er datiert und handschriftlich unterzeichnet in Papierform abgegeben wird (bis 15 Min. nach dem Beginn der Landratssitzung). -
- Bitte schicken Sie den Vorstoss zudem als Word-Datei per E-Mail an landeskanzlei@bl.ch